

## **Busch, Wilhelm: [es stand vor eines Hauses Tor] (1870)**

- 1     Es stand vor eines Hauses Tor
- 2     Ein Esel mit gespitztem Ohr,
- 3     Der käute sich sein Bündel Heu
- 4     Gedankenvoll und still entzwei. –
  
- 5     Nun kommen da und bleiben stehn
- 6     Der naseweisen Buben zween,
- 7     Die auch sogleich, indem sie lachen,
- 8     Verhaßte Redensarten machen,
  
- 9     Womit man denn bezwecken wollte,
- 10    Daß sich der Esel ärgern sollte. –
  
- 11    Doch dieser hochehrfahne Greis
- 12    Beschrieb nur einen halben Kreis,
- 13    Verhielt sich stumm und zeigte itzt
- 14    Die Seite, wo der Wedel sitzt.

(Textopus: [es stand vor eines Hauses Tor]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37252>)